

September 2013: 1- Kickoff-Meeting in Duisburg

KorrAll-Partnerschaft - Polnische und Rumänische Delegationen im Rahmen der KorrAll-Partnerschaft zu Besuch in Duisburg



Intensive Kontaktpflege und Wissensaustausch sind die Basis für eine erfolgreiche grenzüberschreitende Zusammenarbeit. Die GSI SLV Duisburg, die Universität „Eftimie Murgu“ aus Resita (Rumänien), der Verband der Schweißtechnik aus Rumänien (Asociatia de Sudura din Romania), die SLV-GSI Polska Sp. z o.o. (Polen) und die Fachhochschule Südwestfalen (IFINKOR, Institut an der Fachhochschule Südwestfalen) sind mit der KorrAll-Partnerschaft eine beispielhafte, internationale Kooperation eingegangen.

Die KorrAll-Partnerschaft, welche durch **das Programm für lebenslanges Lernen (Leonardo da Vinci)** gegründet wurde, strebt eine Berufsbildungsk Kooperation dieser Einrichtungen im Bereich des Korrosionsschutzes an.

Die KorrAll-Partnerschaft zielt in erster Linie auf einen Erfahrungsaustausch und Stellung eines wechselseitigen Know-hows zwischen den Experten der Partnerländern im Feld des Korrosionsschutzes, auf die Etablierung einer engeren Verbindung zwischen der Berufsbildung im o. g. technischen Bereich und der Arbeitswelt auf europäischer Ebene sowie auch Beratung im Bereich der beruflichen Bildung ab.

Unter Leitung der GSI SLV Duisburg (KorrALL-Projekt Koordinator) fand in dem Zeitraum von 13.-17.09.2013 das erste Kick-Off Meeting der KorrALL-Partnerschaft in Duisburg statt. Zu den Schwerpunkten der Agenda gehörten u. a. projektbezogene Diskussionen und der Erfahrungsaustausch unter Betrachtung von Themen wie z. B. Anforderungen an das Personal für die Korrosionsschutzarbeiten in Deutschland, typische Projektabläufe von Korrosionsschutzmaßnahmen im Stahlbau, Vorstellung von international existierenden Qualifizierungswegen auf dem Gebiet des Korrosionsschutzes, usw.

Neben den fachlichen Projektaktivitäten stand am Dienstag, den 17.09.13 ein Ausflug zur Messe „SCHWEISSEN & SCHNEIDEN“ in Essen auf dem Programm. Hier konnten die Teilnehmer neue Eindrücke sammeln, Ihre Kenntnisse mit fachkompetenten Kollegen austauschen und neue Kontakte knüpfen. Ein äußerst interessanter Tag wurde abgerundet mit dem Besuch des Messtreffens mit internationalem Publikum auf dem Stand der GSI SLV.



Reihe oben, von links nach rechts:

Hr. Prof. Dr.-Ing. D. Dehelean (ASR), Hr. Dipl.-Ing. P. Gladysz (SLV-GSI Polska Sp. z o.o.),

Hr. Dipl.-Ing. M.Sc. J. Mährlein (GSI SLV Duisburg), Hr. Prof. Dr.-Ing. R. Feser (IFINKOR, Inst. an der FH Südwestfalen)

Reihe unten, von links nach rechts:

Fr. Prof. Dr.-Ing. F. Cziplé (Universität „Eftimie Murgu“ aus Resita), Fr. Dr.-Ing. T. Maghet (GSI SLV Duisburg),

Fr. Prof. Dr.-Ing. D. Frunzaverde (Universität „Eftimie Murgu“ aus Resita)